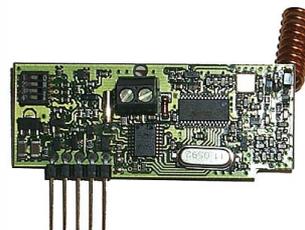


Funk-Sendemodul DS 6240 - für Rauchmelder DS 6200

| | |
|-----------------------------|---|
| Funktion: | |
| Anwendung | Nachrüstung von Rauchmeldern vom Typ DS 6220 zur Funksignalübertragung (Alarm- und Störungsmeldungen) |
| Codierung | Jedes Funk-Sendemodul hat eine eindeutige Kennung |
| Technische Daten: | |
| Funkfrequenz | 433,42 MHz |
| Spannungsversorgung | 9 V |
| Stromaufnahme in Ruhe | 0 mA |
| Stromaufnahme beim Senden | 30 mA |
| Funksendeleistung | 12 dBm |
| Betriebsumgebungstemperatur | -20°C bis + 60°C |
| Lagerungstemperatur | -20°C bis + 60°C |
| Feuchtbereich | max. 70% relative Feuchtigkeit |
| Mechanische Daten: | |
| Höhe/Breite/Tiefe | 22 mm / 54 mm / 5 mm |
| Gewicht | ca. 10g |
| Kontaktierung | fünfpolige Stiftleiste, 2,54 mm Raster |
| Prüfzeichen | CE, funktechnische Zulassung |
| Systemhinweise | |
| Integration | Nachrüstmodell für Rauchmelder Typen: DS 6200 |
| Vorbehalte | Technische Änderungen vorbehalten |



Das Funk-Sendemodul überträgt folgende Informationen der Melder:

Alarmmeldung: Funksignal wird sofort gesendet
Statusmeldung: Batteriewechsel, Betriebsstörung;
Findet innerhalb von 24 Std. kein einwandfreier Funkkontakt statt, wird eine Funkstörung gemeldet (Andere Zykluszeiten auf Anfrage).

Die Übertragung der Funksignale muss im Objekt durch Alarmauslösung von jedem Gefahrenmelder-Standort getestet werden.

Hinweis: Freie Funkstrecke ca. 300 m bis 400 m
Funkstrecke in Gebäuden ca. 50 m bis 60 m
Signaldurchdringung durch 2 Betondecken ca. 10 m bis 15 m
Diese Angaben basieren auf Erfahrungswerten und können aufgrund baulicher oder sonstiger Umfeldbedingungen anders ausfallen.
Beim Einprogrammieren von Sensoren sollte ein Abstand von mind. 3 m zum entsprechenden Empfänger eingehalten werden.